

Marktüberblick am 18.09.2019

Stand: 8:34 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.372,61	-0,06 %	+17,18 %	Rendite 10J D *	-0,47 %	+0 Bp	Dax-Future *	12.380,50
MDax *	25.958,01	-0,07 %	+20,24 %	Rendite 10J USA *	1,81 %	-3 Bp	S&P 500-Future	3005,40
SDax *	11.212,70	-0,29 %	+17,91 %	Rendite 10J UK *	0,61 %	-1 Bp	Nasdaq 100-Future	7878,25
TecDax*	2.879,87	+0,19 %	+17,54 %	Rendite 10J CH *	-0,77 %	-1 Bp	Bund-Future	172,79
EuroStoxx 50 *	3.521,26	+0,08 %	+17,32 %	Rendite 10J Jap. *	-0,15 %	+1 Bp	VDax *	16,05
Stoxx Europe 50 *	3.195,66	+0,18 %	+15,78 %	Umlaufrendite *	-0,48 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1502,17
EuroStoxx *	380,72	-0,04 %	+15,90 %	RexP *	500,25	+0,02 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	66,48
Dow Jones Ind. *	27.110,80	+0,13 %	+16,22 %	3-M-Euribor *	-0,40 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1065
S&P 500 *	3.005,70	+0,26 %	+19,90 %	12-M-Euribor *	-0,30 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8855
Nasdaq Composite *	8.186,02	+0,40 %	+23,37 %	Swap 2J *	-0,43 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0995
Topix	1.606,62	-0,49 %	+8,06 %	Swap 5J *	-0,36 %	-1 Bp	Euro/Yen	119,72
MSCI Far East (ex Japan) *	510,72	-0,63 %	+7,05 %	Swap 10J *	-0,06 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,46
MSCI-World *	1.692,49	+0,21 %	+17,42 %	Swap 30J *	0,38 %	-3 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

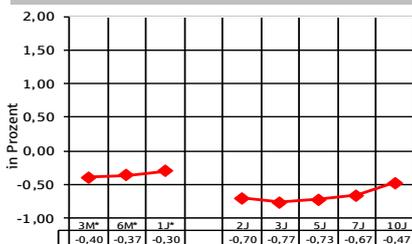
Daily Euro Stoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Rendite Bundesanleihen (Quelle: Reuters)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 18. Sep (Reuters) - Kurz vor dem Zinsentscheid der US-Notenbank (Fed) werden sich die Anleger am deutschen Aktienmarkt kaum aus der Deckung wagen. Der Dax wird Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch zum Handelsstart auf der Stelle treten. Am Dienstag hatte er nur wenig verändert bei 12.372,61 Punkten geschlossen. Eine Zinssenkung der Federal Reserve um einen viertel Prozentpunkt am Abend gilt unter Börsianern als sicher. Viele setzen zudem darauf, dass Notenbank-Chef Jerome Powell weitere Schritte bis zum Jahresende signalisieren wird. Dabei sei eine weitere Lockerung der Geldpolitik unnötig, kritisieren die meisten Experten. "Das Wachstum in den USA verlangsamt sich zwar, dürfte sich aber bei rund zwei Prozent stabilisieren. Den Verbrauchern geht es gut. Der Arbeitsmarkt floriert. Der Wohnungsbau profitiert von niedrigeren Zinsen." "Da nach den Anschlägen auf saudiarabische Ölförderanlagen an den Börsen keine Panik ausgebrochen sei, besteht für die Fed auch von dieser Seite kein Grund, die Geldpolitik stärker zu lockern." Somit dürfte diese Zinssenkung eher eine Vorsichtsmaßnahme sein, die nicht als Einstieg in einen neuen Zinssenkungszyklus anzusehen ist.

In Erwartung des Zinsentscheids der US-Notenbank haben Anleger am Dienstag größere Engagements an der Wall Street gescheut. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,1 Prozent höher auf 27.110 Punkten. Der technologie-lastige Nasdaq rückte 0,4 Prozent auf 8.186 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,3 Prozent auf 3.005 Punkte zu. Am Rohöl-Markt machten Anleger Kasse. Nach dem Angriff auf Öl-Anlagen in Saudi-Arabien soll die Ölproduktion des Landes bereits bis Ende September wieder komplett hergestellt werden. Zuvor hatten Insider davon gesprochen, dass es Monate dauern könnte, bis die Förderung wiederhergestellt werde.

Der anstehende Zinsentscheid der US-Notenbank hielt heute die Anleger auch von größeren Engagements an den asiatischen Aktienmärkten ab. Der japanische Nikkei-Index bröckelte am Mittwoch auf 21.969 Punkte ab. Die chinesische Börse in Shanghai legte dagegen 0,4 Prozent auf 2.990 Zähler zu. Sie profitierte Börsianern zufolge von Hoffnungen auf eine Annäherung im Zollstreit zwischen den USA und China. Die Handelsgespräche der beiden weltgrößten Volkswirtschaften sollen demnächst weitergehen. Am Donnerstag berät die Bank von Japan (BoJ) über ihre Geldpolitik. Hier rechnen Experten allerdings mehrheitlich nicht mit Änderungen.

Wirtschaftsdaten heute

- JP: Handelsbilanzsaldo (Aug)
- EWU: Verbraucherpreise (Aug)
- UK: Verbraucherpreise, Erzeugerpreise (Aug)
- USA: Baubeginne, Baugenehmigungen (Aug)

Unternehmensdaten heute

- General Mills (Q1), Kingfisher (Q2), Esprit (Jahresergebnis), Bastei Lübbe (HV), Ping An Securities (ao. HV)

weitere wichtige Termine heute

- Fed: Ergebnis der geldpolitischen Sitzung, Projektionen zu Zinsen, Wachstum, Inflation und Arbeitslosenquote sowie PK mit Notenbankchef Powell

Wöchentliche US-Öllagerdaten

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.